

Inhalt

Einleitung und Forschungsstand	9
Verortung des Buchs im Kontext des aktuellen Forschungsstands ..	12

Teil I

1 Verhältnis von Theorie und Praxis	30
1.1 Begriffsunterscheidung Erziehungswissenschaft und Pädagogik	31
1.2 Problemskizze des Verhältnisses von Theorie und Praxis in der Erziehungswissenschaft.....	34
1.3 Dialektik von Theorie und Praxis nach Adorno	46
1.4 Dialektik von Theorie und Praxis in der Erziehungswissenschaft.....	51
1.5 Zusammenfassung.....	63
2 Das Employability-Konzept im Kontext von Bildungsökonomisierung und Bologna-Prozess	65
2.1 Abriss ökonomischer Theorien.....	66
2.1.1 Adam Smiths »Wealth of Nations«	68
2.1.2 Wissenschaftliche Betriebsführung nach Taylor.....	73
2.1.3 Human Resource Management.....	76
2.1.4 Ökonomische Bildungsfolgen nach der Humankapitaltheorie	80

2.1.5	Die Signaling-Theorie.....	88
2.2	Der Bologna-Prozess.....	93
2.2.1	Verlauf.....	93
2.2.2	Zielsetzungen des Bologna-Prozesses.....	100
2.2.3	Lissabon-Strategie.....	107
2.2.4	Die Umsetzung der Ziele der Bologna-Erklärung ..	109
2.3	Employability.....	113
2.3.1	Bedeutung von Employability.....	113
2.3.2	Kritische Sicht auf das Employability-Konzept.....	119
2.3.3	Das Employability-Konzept im universitären Kontext.....	123
2.3.4	Employability und »Kompetenz«.....	141
2.3.5	Eine alternative Lesart – Employability als Unterbietung des Berufskonzeptes.....	150
3	Bildungstheoretische Überlegungen.....	153
3.1	Kontroversen um den Bildungsbegriff.....	154
3.2	Das humboldtsche Bildungsideal.....	169
3.2.1	Historischer Humboldt und Diskrepanz zum heutigen Verständnis.....	169
3.2.2	Humboldts Aussagen zur Gestaltung der Universität.....	170
3.2.3	Humboldts Auffassungen über den Staat im Kontext seiner bildungstheoretischen Aussagen.....	175
3.2.4	Relevanz des humboldtschen Bildungsideals.....	178
3.3	Kritische Theorie.....	183
3.3.1	Theorie der Halbbildung.....	184
3.3.2	Universitäten und Erziehungswissenschaft vor und nach dem Bologna-Prozess im Kontext von Bildungstheorien und Bildungsökonomisierung.....	194

4	Conclusio aus Teil I.....	212
---	---------------------------	-----

Teil II

5	Eigene Untersuchung.....	217
5.1	Zur Methode der Objektiven Hermeneutik.....	218
5.1.1	Begründung der Methodenwahl.....	218
5.1.2	Grundlagen der Objektiven Hermeneutik.....	220
5.2	Interpretationen.....	225
5.2.1	Interpretation der deutschen Übersetzung der Bologna-Erklärung.....	226
5.2.2	»Der wissenschaftlich ausgebildete Praktiker« – Struktur des Diplomstudiengangs.....	241
5.2.3	Der Magisterstudiengang.....	262
5.2.4	Der Bachelorstudiengang.....	286
5.3	Ergebniszusammenfassung.....	335
5.3.1	Transformation des Diplomstudiengangs.....	335
5.3.2	Transformation des Magisterstudiengangs.....	340
6	Conclusio aus Teil II.....	343
7	Fazit.....	346
	Literatur.....	350